

Ausbildungsdokumentation

für den Lehrberuf

Fußpfleger/in

Lehrzeit: 2 Jahre

Lehrling: Vorname(n), Zuname(n)

Beginn der Ausbildung

Ende der Ausbildung

Ausbildungsbetrieb

Telefonnummer

Ausbilder: Titel, Vorname(n), Zuname(n)

E-Mail Adresse

L e h r j a h r e

Pos.	Fertigkeiten und Kenntnisse lt. Ausbildungsvorschriften	½	1.	1 ½	2.
1.	Kenntnis der Arbeitsmaterialien und der Hilfsmittel, ihrer Eigenschaften und Verwendungsmöglichkeiten				
2.	Handhaben und Instandhalten (keine Reparatur) der zu verwendenden Instrumente, Apparate, Geräte, Einrichtungen und Arbeitsbehelfe				
3.	Richtige energiesparende und schonende, Anwendung der Apparate, Geräte und Arbeitsbehelfe sowie eine den Hygienevorschriften entsprechende Reinigung und Pflege der Instrumente				
4.	Grundkenntnisse der in der Fußpflege zu verwendenden Mittel, Wirkstoffe und Hilfsmittel in bezug auf ihre Eigenschaften, An- und Verwendungsmöglichkeiten				
5.	Prersönliche-, Betirebs- und Arbeitshygiene				
	Kenntnis der Hygiene-, Grundkenntnisse der Gesundheitslehre				
6.	Kenntnis der in der Fußpflege verwendeten Stoffe sowie sämtlicher im Betrieb verwendeten Präparate in bezug auf ihre Eigenschaften, An- und Verwendungsmöglichkeiten				
7.	Arbeitsablauf und Zeiteinteilung in der Fußpflege				
	Führung der Kundenkartei				
8.	Grundkenntnisse der Anatomie (Lehre vom Körperbau), Somatologie (Lehre vom menschlichen Körper) und der speziellen Histologie (Lehre von der Haut und vom Gewebe) sowie Gebiete der Atmung, Ernährung und Stoffwechsel				
9.	Berufsbezogene Kenntnis der Anatomie und Physiologie der Füße und Beine sowie Grundkenntnisse über Blut- und Lymphkreislauf, Ernährung Diabetes und Stoffwechsel				

Pos.	Fertigkeiten und Kenntnisse lt. Ausbildungsvorschriften	½	1.	1 ½	2.
10.	Kenntnis über Beratungs- und Verkaufsgespräch, Umgang mit Kunden				
	Fachkundiges, fallbezogenes Beratungs- und Verkaufsgespräch mit berufsbezogener Ausdrucksweise und Argumentation				
11.	Grundkenntnisse der Bewegungslehre der Füße und Beine				
12.	Kenntnis und Erkennen der Auswirkungen und Folgen bei Varizen				
	Kenntnis über vorbeugende Maßnahmen zur Gesunderhaltung der Gefäße der Füße und Beine				
13.	Kenntnis der Verwendung von Venen- und Sützstrümpfen, Einlagen und Gesundheitsschuhen				
	Kenntnis und Erkennen von Fußdeformationen und ihrer Folgeerscheinungen				
14.	Kenntnisse der Grunsätze der physikalischen Fußpflege (Elektrizität, Wasser, Licht, Wärme und Kälte)				
	Anwendung der physikalischen Fußpflege (Elektrizität, Wasser, Licht, Wärme und Kälte)				
15.	Beurteilung der Haut des Fußes aus fußlegerischer Sicht				
16.	Fußmassage, Beinmassage (ausgenommen Massagen zu Heilzwecken); Kräuteranwendung; Verabreichen von Fußbädern; Aromen				
17.	Erkennen der Formen und Deformation von Zehennägeln; Schneiden, Schleifen, Feilen, Fräsen und Lackieren von Zehennägeln				
	Kenntnis der Spangentechnik, Nagelprothetik und der Orthese, Behandlung und Normalisierung eingewachsener Zehennägel				
18.	Kenntnis über Haut- und Nagelveränderungen; Behandlungsge- und -verbote				
19.	Kenntnis der Ersten Hilfe				
20.	Anlegen von Druckschutzverbänden und Kompressen				
	Kenntnis über die Behandlung des Alters- und Diabetikerfußes				
21.	Entfernen von Verhärtungen, Hühneraugen, Schwielen und verhornten Hautstellen				
	Entfernen von Hühneraugen auch zB im Nagelfalz, Nagelbett und Hornhautwucherungen				
22.	Hand- und Nagelpflege (Maniküre); Lackieren der Fingernägel				
	Handmassage				
23.	Kenntnis der sich aus dem Lehrvertrag ergebenden Verpflichtungen (§§ 9 und 10 des Berufsausbildungsgesetzes)				
24.	Kenntnis der einschlägigen Sicherheitsvorschriften sowie der sonstigen in Betracht kommenden Vorschriften zum Schutze des Lebens und der Gesundheit				
25.	Grundkenntnisse der aushangpflichtigen arbeitsrechtlichen Vorschriften				
26.	Abfalltrennung, Wertguttrennung und Recycling				

(2) Bei der Ausbildung in den fachlichen Kenntnissen und Fertigkeiten ist – unter besonderer Beachtung der betrieblichen Erfordernisse und Vorgaben – auf die Persönlichkeitsbildung des Lehrlings zu achten, um ihm die für eine Fachkraft erforderlichen Schlüsselqualifikationen bezüglich Sozialkompetenz (wie Offenheit, Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit), Selbstkompetenz (wie Selbsteinschätzung, Selbstvertrauen, Eigenständigkeit, Belastbarkeit), Methodenkompetenz (wie Präsentationsfähigkeit, Rhetorik in deutscher Sprache, Verständigungsfähigkeit in den Grundzügen der englischen Sprache) und Kompetenz für das selbstgesteuerte Lernen (wie Bereitschaft, Kenntnis über Methoden, Fähigkeit zur Auswahl geeigneter Medien und Materialien) zu vermitteln.

Falls zutreffend, Angabe welche Berufsbildpositionen (BBP) über Kurse oder über Ausbildungsverbundmaßnahmen vermittelt werden:

BBP:			
von: bis:			
Kursunternehmen / Verbundbetrieb			

BBP:			
von: bis:			
Kursunternehmen / Verbundbetrieb			

Zusätzliche Maßnahmen in der Ausbildung

Nachhilfe			
Coaching/Mediation			
Kurse/Seminare/Workshops			
Prüfungsvorbereitung			

Durchgeführte Abstimmungsgespräche

	Datum	Unterschrift Ausbilder	Unterschrift Lehrling
1. Lehrjahr			
2. Lehrjahr			